

# Arbeitsvertrag für ein geringfügig entlohntes Beschäftigungsverhältnis

nicht für Arbeitnehmer mit einem Gehalt über 450€ - nicht für kurzfristig Beschäftigte(z.B. Ferienarbeiter) - nicht für Azubi's

**Arbeitgeber:** \_\_\_\_\_

**Arbeitnehmer:** Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße - Hausnummer: \_\_\_\_\_

PLZ. - Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ oder Barzahlung:

**Rentenversicherungsnummer:** \_\_\_\_\_

Wenn keine RV-Nummer vorliegt, sind **unbedingt** folgende Felder **komplett** auszufüllen!!!

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Geburtsort: \_\_\_\_\_

Geburtsname: \_\_\_\_\_

Beginn: \_\_\_\_\_ (event.befristet bis:) \_\_\_\_\_

Tätigkeit: \_\_\_\_\_

**Arbeitszeit Std./Woche:** \_\_\_\_\_ **ACHTUNG!** Bleibt dieses Feld leer, gelten nach dem TzBfG 20 Std. pro Woche. **Dadurch wird die 450 €-Grenze überschritten !!!**

**Gehalt (max.450,- € /Monat):** \_\_\_\_\_ **oder Stundensatz €/h:** \_\_\_\_\_

Es sind der allgemein verbindliche Mindestlohn oder Branchentarifverträge bei der Vergütung zu beachten.

**Achtung:** Übersteigt der Stundensatz multipliziert mit den im Monat geleisteten Arbeitsstunden 450,- €, so ist diese Beschäftigung nicht mehr geringfügig und wird sozialversicherungspflichtig. (**Wochenarbeitszeit \* 4,35 \* Stundensatz = maximal 450,-**)

**Ohne die Auswahl JA besteht für den AN immer Versicherungspflicht in der Rentenversicherung.**

Einfache Sprache: **JA** = Lohn ohne Abzüge **NEIN** = Abzüge für die Rente, also etwas weniger ausgezahlt

Ich (AN) wähle die Befreiung von der Rentenversicherungspflicht\* **JA** oder **NEIN** eintragen

\*Nach ausführlicher vorheriger Information beantrage ich hiermit die Befreiung von der Versicherungspflicht in der Rentenversicherung im Rahmen meiner geringfügig entlohnten Beschäftigung und verzichte damit auf den Erwerb von Pflichtbeitragszeiten. Mir ist bekannt, dass die Befreiung für alle von mir zeitgleich ausgeübten geringfügig entlohnten Beschäftigungen gilt und für die Dauer der Beschäftigungen bindend ist; eine Rücknahme ist nicht möglich. Ich verpflichte mich, alle weiteren Arbeitgeber, bei denen ich eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ausübe, über diese Befreiung zu informieren. (gesetzliche Grundlage SGB VI § 6 Abs.1b)

**Bestehen weitere Minijobs in anderen Betrieben? JA** oder **NEIN** eintragen

wenn ja:	Firma	Wochenstunden	monatl. Arbeitslohn
	_____	h _____	€ _____
	_____	h _____	€ _____

Der Arbeitnehmer verpflichtet sich, jede **Änderung** in Bezug auf Mehrfachbeschäftigungen, insbesondere die Höhe der Vergütung weiterer geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse, dem Arbeitgeber **unverzüglich mitzuteilen**.

Der Arbeitnehmer ist: \_\_\_\_\_ Wenn der AN Arbeitssuchender ist:

Altersvollrentner  Arbeitssuchender  Kundennummer: \_\_\_\_\_  
privat krankenversichert  **Nachweis!** Student  Arbeitsamt: \_\_\_\_\_

Der Arbeitnehmer befindet sich nicht in Berufsausbildung, leistet kein soziales oder ökologisches Jahr oder den Bundesfreiwilligendienst ab, ist kein Behinderter in einer geschützten Einrichtung, ist keine Person in Einrichtungen der Jugendhilfe, wird nicht nach längerer Krankheit wieder stufenweise ins Erwerbsleben eingegliedert und bezieht weder Kurzarbeitergeld noch Saisonkurzarbeitergeld.

Für den Ausgleich von Überstunden vereinbaren beide Seiten die Führung eines Arbeitszeitkontos gem. den Vorschriften des MiLoG. **Der Arbeitnehmer wird verpflichtet, Beginn, Ende und Dauer seiner Arbeitszeit ohne Pausen kalendertäglich und zeitnah (innerhalb von 7 Tagen) aufzuzeichnen und dem Arbeitgeber monatlich unterschrieben auszuhändigen.** Für Zuwiderhandlungen haftet der Arbeitnehmer. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Urlaubs- und/oder Weihnachtsgeld.

Ein bereits mündlich abgeschlossener Arbeitsvertrag vom ..... wird hiermit schriftlich fixiert.

X

X

Ort/Datum

Arbeitgeber (Stempel/Unterschrift)

Arbeitnehmer (Unterschrift)